

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Mechatroniker,-in für Kältetechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Montagepläne gelesen, teilweise eigene Skizzen angefertigt • Maße auf die Rohrstücke übertragen (anreißen) und die Rohre mit Rohrschneider zugeschnitten • die einzubauenden Geräte (z.B. Verdichter, Regelungs- und Steuergeräte) geplant • Fehler bei elektronischen Anlageteilen ermittelt und behoben • Dichtigkeitsprüfungen durchgeführt und undichte Stellen lokalisiert • Anlagen entleert und repariert • Mauer- oder Deckendurchbrüche hergestellt • Betreiber über die optimale Betriebsweise informiert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bauteile durch verschiedene Techniken Gelernt, wie Schrauben zusammenfügt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
ISH: Brandschutz MIN: Gesamtzeichnungen PAA: Leistung, Wirkungsgrad	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Kälte- und Klimaanlage unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten umgebaut • Maße auf die Rohrstücke übertragen (anreißen) und die Rohre mit Schneidbrenner, Säge zugeschnitten • Mauer- oder Deckendurchbrüche hergestellt • Lüftungskanäle montiert • Rohrleitungen angeflanscht • Bauteile bei größeren Anlagen in der Werkstatt vormontiert • Anlagen entleert und repariert • Betreiber über die optimale Betriebsweise informiert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bauteile durch verschiedene Techniken Gelernt, wie Lötens zusammenfügt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
ISH: Leiterwiderstand MIN: Fügen durch Kleben, Pressen PAA: Kältemittel	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • mobile Kältemöbel und Klimatruhen repariert • Sicherheits- und Funktionsprüfungen durchgeführt • Einzelgeräte aufgestellt und angeschlossen • Rohrleitungen angeflanscht • die einzubauenden Geräte (z.B. Verflüssiger, Verdampfer, Pumpen) geplant • Anlagen der Kälte- und Klimatechnik gewartet und repariert • elektrische/elektronische Überwachungseinrichtungen eingebaut und eingestellt • elektrische/elektronische Regeleinrichtungen eingebaut und eingestellt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bauteile durch verschiedene Techniken Gelernt, wie Kleben zusammenfügt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
ISH: Sicherheitsregeln MIN: Lohnkosten PAA: Produkte des Betriebes	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • elektrische/elektronische Überwachungseinrichtungen eingebaut und eingestellt • die einzubauenden Geräte (z.B. Verdichter, Regelungs- und Steuergeräte) geplant • Anlagen der Kälte- und Klimatechnik zusammengebaut • Anlagen der Kälte- und Klimatechnik installiert • Einzelgeräte aufgestellt und angeschlossen • Sicherheits- und Funktionsprüfungen durchgeführt • elektrische/elektronische Steuereinrichtungen eingebaut und eingestellt • Dichtigkeitsprüfungen durchgeführt und undichte Stellen lokalisiert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bauteile durch verschiedene Techniken Gelernt, wie Stecken zusammenfügt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
ISH: Leistung MIN: Werkstoffe PAA: Produkte des Betriebes	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in